

VEREINE DER SIEBENBÜRGER SACHSEN WIEN, N.Ö. UND BURGENLAND

SEKRETARIAT : 1030 WIEN, STEINGASSE 25 DI 13 – 17 UHR , MI UND DO 9 – 12 UHR Telefon und Fax 714 18 03 ZVR-Nr. 366808223 + 502566483 <u>E-mail : wien@7buerger.at</u> Bankverbindung : PSK Kto.7808566 BLZ 60000 BIC: OPSKATWW IBAN: AT646000000007808566

ICH DARF SIE SEHR HERZLICH ZU EINEM NACHMITTAG IM SCHNEEGESTÖBER EINLADEN. GEMEINSAM BEGEBEN WIR UNS AUF DIE SPUREN DER WIENER SCHNEEKUGEL.

DONNERSTAG, 24.10.2013 16:00 Uhr

TREFFPUNKT: 1170 WIEN, SCHUMANNGASSE 87

Vor etwas mehr als 110 Jahren entwickelte Erwin Perzy I. durch Zufall die Schneekugel. Er wollte die damals neu erfundene elektrische Glühbirne verbessern. Dabei experimentierte er mit einer Schusterkugel, die das Licht verstärken sollte. Er fügte dem Wasser in der Kugel Glas-Flitter zu, um mehr Reflexion zu erhalten. Die Glasteilchen sanken allerdings viel zu schnell im Wasser ab. In der Küche seiner Mutter fand er schließlich Gries, den er probehalber in die Kugel gab. Der Gries sank ganz langsam zu Boden und erinnerte ihn an Schneefall. Er setzte in die Glaskugel eine Miniatur der Mariazeller Kirche und die erste Schneekugel war geboren.

ICH FREUE MICH, SIE IN DER SCHNEEKUGELMANUFAKTUR UND IM SCHNEEKUGELMUSEUM BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN.

IHRE MARTINA NIESTELBERGER

DER EINTRITT UND DIE FÜHRUNG SIND KOSTENLOS.